

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 27 (1909)
Heft: 112

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VÖGLER Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der Schweizerischen Emmissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Le commerce d'horlogerie au Japon en 1908 et commencement de 1909. — Weizenpreise. — Diskontsatz und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours des changes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1909. 1. Mai. Inhaberin der Firma R. Bosshardt-von Ow in Zürich ist Rosalie Bosshardt geb. von Ow, von Zürich, in Zürich V. Mercerie, Zollikerstrasse 79

1. Mai. Inhaber der Firma Arthur Apelt in Zürich I ist Abraham Arthur Apelt, von Frankfurt a. M., in Zürich I. Börsen-Kommissions-geschäft. Bahnhofstrasse 104.

1. Mai. Inhaberin der Firma R. Diggelmann in Zürich III ist Rosa Diggelmann, von Pfäffikon, in Uster. Hut-, Mützen- und Schirmgeschäft und Pelzwaren. Badenerstrasse 6.

1. Mai. Die Firma Meier-Berchtold in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 224 vom 18. Oktober 1893, pag. 900) — Wollen- und Spezereiwaren und Landesprodukte — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

1. Mai. Die Firma E. Meister, Bijoutier, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 90 vom 22. März 1898, pag. 369) erteilt Prokura an Eduard Meister, Sohn, von Zürich, in Zürich I.

1. Mai. Otto Carl Friedrich Weickh, von Ellwangen a. J. (Württemberg), in Zürich I, Giuseppe Carminati-Brocadello, von Bergamo (Italien), in Zürich III, und Angelo Giovanni Mapelli-Spadoni, von Mailand, in Zürich III, haben unter der Firma Weickh, Carminati & Mapelli in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1909 ihren Anfang nahm: Lederhandlung und Schäftefabrik. Müllerstrasse 66.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1909. 1. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Entreprise Générale des Travaux du Chemin de Fer des Alpes Bernoises (Berne-Lötschberg-Simplon) Allard, Chagnaud, Coiseau, Couvreur, Dollfus, Duparchy et Wiriot in Bern (S. H. A. B. Nr. 204 vom 15. August 1907, pag. 1441) sind infolge Todes ausgeschieden: Louis Coiseau, von Onzain, Dpt. Loir-et-Cher (Frankreich), und Alexis Duparchy, von Alièze, Dpt. Jura (Frankreich); infolgedessen ist die Firma erloschen. Die übrigen Gesellschafter, Felix Allard, von Charmoy, Dpt. Yonne (Frankreich), Léon Chagnaud, von Bourg d'ham, Dpt. Creuse (Frankreich), Abel Couvreur, von Viroflay, Dpt. Seine-et-Oise (Frankreich), Jules Dollfus, von Paris, und Louis Wiriot, von Gorze, Dpt. Moselle (Frankreich), alle wohnhaft in Paris, führen die Kollektivgesellschaft unter der Firma Entreprise Générale des Travaux du Chemin de Fer des Alpes Bernoises (Berne-Lötschberg-Simplon) Allard, Chagnaud, Couvreur, Dollfus et Wiriot mit Sitz in Bern fort.

1. Mai. Inhaber der Firma E. Ankenbrand in Bern ist Eduard Maria Ankenbrand, von Neustadt a. Aisch, Bayern, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Antiquariat und Buchhandlung «Zum Zytlogge», Hôtelgasse 6.

1. Mai. Witwe Anna Elisabeth Huck, geb. Berger, und Alice Agnes Huck, erstere von Fahrni bei Steffisburg und letztere von Vauhalt (Amt Bühl, Grossherzogtum Baden), beide in Bern wohnhaft, haben unter der Firma E. & A. Huck in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1909 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Betrieb des Café Sternwart, Gesellschaftsstrasse 2.

Burgdorf.

3. Mai. Aus dem Vorstand der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Ersigen & Umgebung mit Sitz in Ersigen (S. H. A. B. Nr. 26 vom 6. Februar 1894, pag. 103; Nr. 233 vom 31. Mai 1906, pag. 923, und Nr. 41 vom 18. Februar 1907, pag. 273) ist der Präsident Fritz Ernst Schönauer ausgetreten; sodann ist der Beisitzer Friedrich Friedli-Roth verstorben. Es wurden gewählt: Als Präsident: Friedrich Heuberger, Landwirt, von und in Ersigen, und als Beisitzer: Johann Ulrich Lanz, von Hüttwil, Pächter in Ersigen.

Bureau de Courmairay.

3. mai. La société en commandite par actions Fabrique des Longines, Francillon & Co., fabrication d'horlogerie ayant son siège à St-Imier (F. o. s. du c. du 7 août 1895, n° 201, page 342, et publications ultérieures), donne procuration à Maurice Savoye, domicilié à St-Imier.

3. mai. La raison Saucy & Pflüger en liquidation, à St-Imier (F. o. s. du c. du 16 octobre 1903, n° 392, page 1585), est radiée, sa liquidation étant terminée.

Bureau Fraubrunnen.

1. Mai. Die Konsumgenossenschaft Münchenbuchsee, mit Sitz in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 86 vom 5. März 1906, pag. 341) hat in

ihrer Generalversammlung vom 14. März 1909 und in der Sitzung des Aufsichtsrates vom 25. März 1909 den Vorstand für eine fernere Amtsdauer vom 7. Januar 1909 bis 7. Januar 1912 neu bestellt wie folgt: 1) Als Präsident: Rudolf Weihe, Werkführer, von Schüpfen; 2) als Vizepräsident: Jakob Steiner, Vorarbeiter der S. B. B., von Sigrau; 3) als Sekretär: Albert Geissbühler, Maurerpolier, von Lauperswil; 4) als Beisitzer: a. Joseph Hauser, Schmied, von Bergschönen (Baden); b. Karl Poschung, Maurerpolier, von Saanen; c. Friedrich Hirt, Christ, sel., Steinbauer, von Münchenbuchsee, und d. Johann Hirt, Handlager a. d. Säge, von Münchenbuchsee; 5) als Rechnungsrevisoren: a. Gottlieb Lanz, Schreiner, von Eriswil; b. Friedrich Hirschi, Bahnarbeiter, von Schangnau; alle wohnhaft in Münchenbuchsee. Vom Aufsichtsrat wurde als Verwalter gewählt für einjährige Amtsdauer, vom 25. März 1909 hinweg: Joseph Hauser sub Ziffer 4 lit a oben genannt, und als zeichnungsberechtigte Mitglieder des Aufsichtsrates sind bezeichnet: 1) Rudolf Weihe, Werkführer, sub Ziffer 1 vorgeannt, zugleich Präsident des Aufsichtsrates; 2) Jakob Steiner, Vorarbeiter, sub Ziffer 2 vorgeannt, zugleich Vizepräsident des Aufsichtsrates, und 3) Albert Geissbühler, Maurerpolier, sub Ziffer 3 vorgeannt, zugleich Sekretär des Aufsichtsrates.

Bureau Schlossewil (Bezirk Konolfingen).

30. April. Die von der Kommanditgesellschaft unter der Firma Keller & Co, chemische Fabrik, in Konolfingen-Stalden (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1909, pag. 370) an Albert Rüetschi erteilte Prokura ist erloschen.

1. Mai. Unter dem Namen Hornussergesellschaft Walkringen gründet sich mit Sitz in Walkringen ein Verein, welcher die Pflege und Vervollkommnung des Hornussens, dieses schönen, gesunden und vaterländischen Spiels, sowie die Hebung des gesellschaftlichen und freundschaftlichen Lebens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 11. April 1909 festgestellt worden. Die Zeitdauer des Vereins ist unbestimmt. Aktivmitglied des Vereins wird: 1) Wer den Statuten bis zum 30. April 1909 seine Unterschrift beisetzt; 2) wer nach diesem Zeitpunkt auf eine Anmeldung bei einem Vorstandsmitgliede von der Hauptversammlung aufgenommen wird, die Statuten unterschreibt und das Eintrittsgeld bezahlt. Es betragen: Das Eintrittsgeld bis Fr. 2, das jährliche Unterhaltungsgeld bis Fr. 3, und das Austrittsgeld bis Fr. 5. Der Austritt kann jederzeit stattfinden und geschieht in einer Hauptversammlung, an dieser mündlich oder in der Zwischenzeit schriftlich an den Vorstand; der Austritt erfolgt ferner durch Tod, Wegzug oder auch durch Ausschluss seitens der Hauptversammlung des Vereins. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins geschehen durch Bietkarten oder durch den «Amtsanzeiger von Konolfingen». Organe des Vereins sind: 1) Die Hauptversammlung; 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die aus 2 Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Namens des Vereins führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Präsident ist Johann Rüfenacht, Landwirt, von und zu Walkringen; Vizepräsident ist Otto Wyss, von Arni, Landwirt in Walkringen; Sekretär ist Karl Boss, von Seftigen, Lehrer auf dem Biglenberg, zu Hasle.

Bureau Thun.

30. April. Die Firma Universalgabel (fourchette universelle) E. Stämpfli in Thun (S. H. A. B. Nr. 6 vom 10. Januar 1891, pag. 21) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen und wird im Handelsregister gestrichen.

30. April. Die Firma Emil Ernst (au coq d'or) in Thun (S. H. A. B. Nr. 233 vom 31. Mai 1906, pag. 930) ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der nachfolgenden Firma «Emil Ernst & Co» (au coq d'or) übernommen.

Emil Ernst und Otto Ernst, von Aarau, wohnhaft in Thun, haben unter der Firma Emil Ernst & Co (au coq d'or) in Thun eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche ihren Anfang am 1. Mai nächsthin nehmen wird. Natur des Geschäftes: Comestibles und Lebensmittelhandlung. Geschäftssitz: Freienhofgasse. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Emil Ernst (au coq d'or)».

30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Stüssy & Muntwyler in Thun (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1908, pag. 354, und Verweisungen dasehst) nimmt als Natur des Geschäftes weiter auf: Druck und Verlag des «Berner Oberland Express».

Luzern — Lucerne — Lucerna

1909. 23. April. Die Firma von Westerborg N. W. Bureau de Représentations Suisse et Etrangères (Handelsvertretungen aller Art) in Luzern (S. H. A. B. Nr. 390 vom 4. August 1906, pag. 1317) ist infolge Verzichtes des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. April. Ziegelei Hochdorf mit Sitz in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1898, pag. 2). Diese Aktiengesellschaft hat an ihren Generalversammlungen vom 24. August 1899, 28. September 1901, 21. November 1903 und 27. März 1909 ihre Statuten revidiert, wodurch folgende publizierten Tatsachen eine Abänderung erliden: Zweckbestimmung: Fabrikation von Backsteinen, Ziegeln und anderer in das Tonwarenfach einschlagender Artikel, sowie Beteiligung an Bau- und anderweitigen Unternehmungen zur Förderung des Verkaufs der Fabrikate. Das ursprüngliche Fr. 200,000 betragende Gesellschaftskapital ist auf Fr. 274,500 erhöht worden und ist eingeteilt in 549 Namenaktien à Fr. 500. Weiterhin wurde dieses Aktienkapital in ein Stammaktienkapital umgewandelt und die Ausgabe von 151 Prioritätsaktien zu Fr. 500 auf den Namen lautend beschlossen, wodurch das gesamte Aktienkapital auf Fr. 350,000 (dreihundertfünfzigtausend Franken) gebracht wird. Die Konstatierung der Zeichnung und Vollenzahlung der Kapitalerhöhung von Fr. 74,500 für Stamm- und

Fr. 75,500 für Prioritätsaktien bat stattgefunden. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

27. April. Die Baugesellschaft in Luzern, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 470 vom 22. Dezember 1903, pag. 1878, und dortige Verweisung) hat an ihrer Generalversammlung vom 17. April 1909 ihre Statuten revidiert, wodurch folgende publizierten Tatsachen geändert werden. Die Firma besitzt die Liegenschaft «Vierjahreszeiten» im Quartier Hof zu Luzern, und bezweckt zunächst deren mietweise Verwertung. Sie kann allfällig auch andere Bauwerke für eigene Rechnung oder für Dritte übernehmen, die Beschaffung von Bankkapitalen vermitteln und sich mit dem An- und Verkauf von Grundstücken und sachbezüglichen Wertpapieren befassen. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern, und es führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär, welcher letzterer nicht Mitglied des Verwaltungsrates ist, in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Julius Schnyder-Crivelli; Vizepräsident: Oskar Hauser; Schriftführer: Eduard Schmid; alle von und in Luzern.

27. April. Wasserversorgung Ebikon in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. März 1906, pag. 457). An der Genossenschaftsversammlung vom 14. Februar 1909 wurde der Vorstand neu bestellt und besteht nun wie folgt: Präsident ist Ulrich Ineichen, von und in Ebikon; Vizepräsident ist Albrecht Mattmann, Bz.-Richter, von Ballwil, in Ebikon; Kassier ist Aug. Widmer, von und in Ebikon; Aktuar ist Alois Rigert, von Gersau, in Ebikon; Brunnenmeister ist Rudolf Hochstrasser, von Dietwil (Kt. Aargau), in Ebikon.

27. April. Unter dem Namen Wasserversorgung Gisikon, Körbligen Nussbaum gründete sich unterm 10. Januar 1909 mit Sitz in Gisikon und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke, ihre Mitglieder und Abonnenten mit gutem Trinkwasser zu versorgen und Hydranten zu öffentlichen Löschzwecken zu erstellen. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später durch die Genossenschaftsversammlung auf Antrag des Vorstandes aufgenommen worden ist und zum Bezug des nötigen Trinkwassers etc., sowie zur Bezahlung des von der Genossenschaftsversammlung beschlossenen Wasserzinses und Haltung des bezüglichen Reglementes sich verpflichtet. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss und Tod. Wenn ein Mitglied seine Gebühlichkeiten, für welche es das Wasserrecht erworben hat, verkauft, so tritt der Käufer in die Rechte und Pflichten des Verkäufers ein, das gleiche ist bei Erben von verstorbenen Mitgliedern der Fall. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Genossenschafter halten für die zur Beschaffung des Bankkapitals erhobenen Anleihen persönlich und solidarisch, im übrigen ist aber deren persönliche und solidarische Haftung ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung und ein Vorstand von 3 Mitgliedern, derselbe vertritt die Genossenschaft nach aussen und führen alle drei in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Anton Schumacher; Kassier: Josef Frey, und Aktuar: Burkard Mattmann, von Inwil, in Gisikon; die übrigen sind von und in Inwil.

28. April. Unter dem Namen Schweinezucht-Genossenschaft Malters gründet sich mit Sitz in Malters und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke, durch Ankauf von passenden Zuchtebern, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammtiere als ihrer Produkte, durch Führung eines Zuchtreisters und möglichst rationelle Aufzucht der Schweine, Leistungsfähigkeit und Dauerhaftigkeit in der Schweineerde zu heben. Die Statuten datieren vom 21. März 1909. Der Eintritt in die Genossenschaft erfolgt durch Mehrheitsbeschluss an der Genossenschaftsversammlung, durch Unterzeichnung der Statuten und durch Einlösung je eines Anteilscheines von Fr. 10 pro Sau. Ausserdem sind für Eintragung eines Mutter Schweines in das Zuchtreister Fr. 2 und für Tiere unter einem Vierteljahr Fr. 1, für mehrere zusammen 50 Cts. pro Stück zu bezahlen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss seitens der Generalversammlung und Tod. Freiwillig Austretende verlieren mit dem Austritt, der nur nach dreimonatlicher Kündigung auf Ende des Rechnungsjahres geschehen kann, jedes Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen, dagegen haben sie das Recht auf Rückzahlung ihres Genossenschaftsanteiles nach Massgabe der Bilanz des letzten Rechnungsabschlusses und im Verhältnis der ihnen angehörenden Anteilscheine. Ausgeschlossene verlieren jedoch jeden Anteil auf das Genossenschaftsvermögen. Bei Liegenschaftskäufen, Pacht und Erbschaftsfällen sind die Anteilscheine, wenn die Genossenschaftstiere mit übergeben, übertragbar. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und ist die persönliche und solidarische Haftung der Mitglieder ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und ein Vorstand von drei Mitgliedern. Derselbe leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen, und führt der Präsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Joseph Steiner-Steiner, von Grosswangen, in Malters; Aktuar ist Mauritz Portmann, von und in Malters; Kassier ist Jost Burri, von und in Malters.

28. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aquasana A.-G. mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1908, pag. 355) hat an ihrer Generalversammlung vom 26. März 1909 ihre Statuten revidiert, wodurch die publizierten Tatsachen nicht betroffen sind. An Stelle von Julius Hartmann ist Willy Hauser als Präsident, und an dessen Stelle Dr. med. J. Eberhardt, von Mönchringen (Kt. Bern), in Luzern, als Vizepräsident gewählt worden.

29. April. Unter dem Namen Regatta-Verein Luzern (Cercle des Régates de Lucerne) besteht mit Sitz in Luzern ein Verein zum Zwecke, den Wassersport zu fördern, insbesondere regelmässige Ruder- und Motorboot-Regatten auf dem Vierwaldstättersee zu organisieren. Die Statuten sind letztmals am 30. März 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und durch die Aufnahme durch den engern Vorstand mit Stimmenmehrheit. Die Mitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 20 und jeweilen zu Beginn des Geschäftsjahres einen Jahresbeitrag von Fr. 10. Die Mitgliedschaft geht verloren: 1) Durch freiwilligen Austritt, eine bezügliche Erklärung hat schriftlich vor Schluss des Geschäftsjahres (30. November) zu erfolgen. Mitglieder, welche ihren Austritt nach diesem Zeitpunkt erklären, haben für das angefangene Geschäftsjahr den Beitrag zu bezahlen; 2) durch Ausschluss und 3) durch Tod. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten und 10–14 Mitgliedern, die auf eine Dauer von 3 Jahren mit Wiederwählbarkeit von der Generalversammlung gewählt werden. Dieser Vorstand wählt aus seiner Mitte den engern Vorstand, und es führt der Präsident oder der erste oder der zweite Vizepräsident mit einem weiteren Mitgliede des engern Vorstandes in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Louis Lombard, von Lyon (Frankreich), Château de Trevano, Lugano; I. Vizepräsident: Julius Weber; II. Vizepräsident: Willy Hauser; Delegierter für das Finanzwesen: Albert Riedweg; alle von und in Luzern.

30. April. Käseereigesellschaft Moos-Wikon mit Sitz in Wikon (S. H. A. B. Nr. 42 vom 1. Februar 1905, pag. 166, und dortige Verweisung), hat an ihrer Generalversammlung vom 2. Februar 1909 folgende Änderungen im

Vorstand getroffen: An Stelle von Gottfried Biedermann und Kaspar Wyss wurde als Kassier und Aktuar: Ernst Baumgartner, von Hasle, in Moos-Wikon, und als Beisitzer: Gottfried Biedermann, von Jens, in Moos-Wikon, und Rudolf Burgherr, von Schmiedrued, in Wikon, gewählt.

30. April. Unter dem Namen Käseereigesellschaft Rüberhof gründete sich am 21. März 1909 mit Sitz in Uihusen und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder Molkerei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Die am 21. März 1909 beschlossenen Statuten sind am 4. April 1909 revidiert worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittsklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur nach monatlicher vorausgegangener Kündigung auf Ende des Rechnungsjahres stattfinden. Freiwillig Austretende oder Ausgeschlossene verlieren jedes Anrecht auf das allfällige Gesellschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, resp. den oder die Nachfolger im Liegenschaftsbesitz über. Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz (Käufern), sowie auch Pächtern, Verwaltern, Nutznießern etc. den Beitritt zur Genossenschaft, beziehungsweise die Milchlieferung in die Käseerei zur Pflicht und zur Vertragsbedingung zu machen. Es kann auch Gastbauern die Milchlieferung gestattet werden. Die Mitglieder der Genossenschaft und die Gastbauern sind verpflichtet, alle von ihren Kühen erhaltene Milch nach Massgabe der statutarischen Bestimmungen in die Käseerei zu liefern. Für Bankkredite haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Im übrigen ist die persönliche und solidarische Haftung der Mitglieder ausgeschlossen. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von drei Mitgliedern, von denen je zwei in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift führen. Präsident ist Kaspar Bernet; Vizepräsident, zugleich Kassier: Alois Steffen, und Aktuar: Josef Schwegler; alle von und in Uihusen.

Glarus — Glaris — Glarona

1909. 1. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Marty & Cie, Fabrikation und Handel mit chemischen Produkten, in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 93 vom 19. April 1893, pag. 394) ist Johanna Rudolf Marty infolge Todes ausgeschieden; in dieselbe ist eingetreten: Witwe Maria Elisabeth Marty, geb. Aepli, von und in Ennenda. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift ist einzig Balthasar Marty befugt.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

1909. 29. April. Léon Boesinger-Schill, von Paris, wohnhaft in Basel, und Friedrich Wilhelm Sängler-Hartmann, von und in Oberwil (Baselland), haben unter der Firma Boesinger & Sängler in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1909 beginnt. Natur des Geschäftes: Import und Export von Eiern. Vertretungen. Geschäftslokal: Hochstrasse 34.

29. April. In der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 377 vom 23. September 1905, pag. 1506) ist die an Dr. Bruno Beckmann erteilte Prokura erloschen.

29. April. Die Firma M. Kohler-Baumberger in Basel, Fabrikation und Handel in Schuhwaren (S. H. A. B. Nr. 338 vom 30. Oktober 1899, pag. 1362) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

29. April. Inhaberin der Firma A. C. Ryser in Basel ist Anna Carolina Ryser, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Schuhwaren. Reparaturwerkstätte. Geschäftslokal: Spalenberg 8.

30. April. Inhaber der Firma Eckert, Fuhrhalter, in Basel ist Johann Eckert-Tröndle, von Stadenhausen (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fuhrhaltereie und Camionage. Geschäftslokal: Pfeiffingerstrasse 34.

30. April. Inhaber der Firma Fritz Dörflinger in Basel ist Fritz Dörflinger-Hüsler, von Wieseth (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fuhrhaltereie. Geschäftslokal: Hegeheimerstrasse 117.

30. April. In der Firma Margulies & Meyer in Basel (S. H. A. B. Nr. 125 vom 16. Mai 1908, pag. 889) ist die an Léon Boesinger erteilte Prokura erloschen.

30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bampi & Köbel in Basel (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1908, pag. 226) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Bauunternehmung G. Bampi».

30. April. Inhaber der Firma Bauunternehmung G. Bampi in Basel ist Gustav Bampi, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bampi & Köbel». Natur des Geschäftes: Bauunternehmungen. Geschäftslokal: Feldbergstrasse 128.

30. April. Inhaber der Firma Fr. Dettwiler in Basel ist Franz Dettwiler-Kellerhals, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Fuhrhaltereie. Geschäftslokal: Dornacherstrasse 161.

1. Mai. In der Firma Gerwig & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1908, pag. 666) ist die an Walter Pleuler erteilte Prokura erloschen. Die Firma erteilt an die bisherigen Kollektivprokuraträger Friedrich Adolf und Viktor Widmann nunmehr Einzelprokura.

1. Mai. Die Firma W. Riggenbach in Basel, Fabrikation von Weblitzen und Maschinen der Textilindustrie, Handel in Furnituren für die Textilindustrie (S. H. A. B. Nr. 103 vom 14. März 1906, pag. 409) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

1. Mai. Inhaber der Firma Ferd. Voegelin in Basel ist Ferdinand Voegelin-Wespi, von Lauwil (Baselland), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Weblitzen. Handel in Webereifurnituren. Geschäftslokal: Elisabethenstrasse 41.

1. Mai. Die Firma L. Brunschwig in Basel, Partiewarenhaus (S. H. A. B. Nr. 406 vom 14. Oktober 1905, pag. 1621) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

1. Mai. Karl Schaefer-von Burg und Karl Schaefer-Schetty, beide von und in Basel, haben unter der Firma C. Schaefer & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1909 beginnt. Natur des Geschäftes: Handel in Leder und technischen Bedarfsartikeln für Maschinenbetrieb. Geschäftslokal: Kaufhausgasse 7.

1. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Im-Hof & Schäfer in Basel (S. H. A. B. Nr. 6 vom 13. Januar 1885, pag. 29) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Im-Hof & Co».

1. Mai. Melchior Im-Hof-Erb und Friedrich Karl Im-Hof-Bronner, beide von und in Basel, haben unter der Firma Im-Hof & Cie in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1909 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Im-Hof & Schäfer»

übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an Hans Leuzinger-Trott, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel mit Leder, Riemen, Gerbstoffen, technischen Bedarfsartikeln, Werkzeugen und Haushaltungsgegenständen. Geschäftslokal: Gerbergasse 44 (zum Adler).

1. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Landgesellschaft Riehen in Basel (S. H. A. B. Nr. 292 vom 21. Oktober 1896, pag. 1203) hat in der Generalversammlung vom 3. März 1909 ihre Statuten revidiert. Zur Unterschrift für die Gesellschaft sind nunmehr berechtigt kollektiv je zwei von denjenigen Mitgliedern des Verwaltungsrates, welche der Verwaltungsrat bezeichnen. Als solche wurden ernannt: Rudolf Lüscher-Burekhardt, Louis La Roche-Burckhardt, und Fritz Lindenmeyer-Seiler, alle von und in Basel. Die übrigen im Schweiz Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

1. Mai. In der Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma Welt-Kinematograph G. m. b. H. in Freiburg i. Br. mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 403 vom 24. April 1908, pag. 726) ist Bernhard Gotthart als Geschäftsführer ausgeschieden und damit dessen Unterschrift erloschen.

1. Mai. Die Firma Jean Wertz in Basel (S. H. A. B. Nr. 414 vom 11. Oktober 1906, pag. 1653) hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Hammerstrasse 104.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1909. 1. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Gelterkinden und Umgebung in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 164 vom 13. April 1906, pag. 655, und Nr. 27 vom 1. Februar 1907, pag. 182) hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Dezember 1908 zum Präsidenten der Betriebskommission gewählt: Adolf Meier-Gisin, von Buus, in Gelterkinden. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft zu führen.

1. Mai. Der Verein Standschützengesellschaft Sissach in Sissach (S. H. A. B. Nr. 143 vom 12. April 1902, pag. 569, und Nr. 158 vom 16. April 1904, pag. 630) hat an Stelle der zurückgetretenen Hans Adam Ritter und Hans Hodel gewählt: Zum Präsidenten: Julius Bieder und zum Aktuar: Ernst Bader, beide in Sissach. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv namens des Vereins.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1909. 30. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Wohlfahrt-Müller & Co., mechanische Werkstätte und Metallgiesserei, in Löbningen (S. H. A. B. Nr. 341 vom 1. November 1899, pag. 4374) hat sich aufgelöst; die Liquidation der Gesellschaft ist beendet und die obgenannte Firma erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

1909. 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. J. Gähler & Söhne, — Bleicherei und Appretur — in Herisau (S. H. A. B. Nr. 418 vom 10. November 1903, pag. 1669) hat sich zufolge Austrittes eines Gesellschafters aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Gähler & Cie» in Herisau. Die Firma ist erloschen.

30. April. Johann Jacob Gähler sen., Ernst Gähler und Johann Jacob Gähler jun., sämtliche von und in Herisau, haben unter der Firma Gähler & Cie. in Herisau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1909 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. J. Gähler & Söhne» in Herisau übernommen hat. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Ernst Gähler und Johann Jacob Gähler jun., Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) ist Johann Jacob Gähler, sen. Natur des Geschäftes: Appretur und Bleicherei. Geschäftslokal: Steinrieseln und Wylen.

30. April. Die Automobil-Aktion-Gesellschaft Rheineck-Heiden mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 307 vom 19. Juli 1906, pag. 1225, und dortige Verweisung) hat in der Generalversammlung vom 16. März 1909 die Statuten revidiert und dabei beschlossen, das Schweiz. Handelsamtsblatt als Publikationsorgan auszusuchen.

30. April. Inhaber der Firma Tobias Jüstrich in Walzenhausen ist Tobias Jüstrich, von Berneck, in Walzenhausen. Natur des Geschäftes: Handstickerei und Fergerei. Geschäftslokal: Dorf Nr. 45.

30. April. Inhaber der Firma Mineralwasserfabrik Speicher E. Dobler in Speicher ist Emil Dobler, von Appenzel, in Speicher. Natur des Geschäftes: Fabrikation künstlicher Mineralwasser. Geschäftslokal: Oberdorf Nr. 34 a.

30. April. Inhaber der Firma Medicinaldroguerie Speicher E. Dobler in Speicher ist Emil Dobler, von Appenzel, in Speicher. Natur des Geschäftes: Handel in Drogen und Spirituosen. Geschäftslokal: Oberdorf Nr. 34 a.

30. April. Die Firma A. Steinemann, Maler, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 235 vom 20. September 1907, pag. 1634, und dortige Verweisung) ist infolge Betriebseinschränkung erloschen.

30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Miller & Cie. mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Herisau (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1909, pag. 154, und dortige Verweisung) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «W. Ströher» in St. Gallen.

30. April. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Julius Brann & Co., Warenhaus, Zürcher Engros-Lager, in Zürich I. mit Zweigniederlassung in Herisau (S. H. A. B. Nr. 241 vom 26. September 1908, pag. 1676) erhöht die Kommanditärin Firma «Revisions- und Vermögens-Verwaltungs-Aktiengesellschaft» in Berlin ihre Kommanditeinlage auf Fr. 1,500,000 (eine Million fünfhunderttausend Franken).

30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Witwe J. C. Diem & Sohn, Weberei und Stickerei, in Schwellbrunn (S. H. A. B. Nr. 69 vom 22. März 1892, pag. 273, und dortige Verweisung) hat sich zufolge Verzichts eines Gesellschafters aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

30. April. Die Firma Robert Diem, Zettlerei und Schlehterei, in Schwellbrunn (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1908, pag. 106) ist infolge eingetretener Aenderung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Robert Diem» in Schwellbrunn.

30. April. Inhaber der Firma Robert Diem in Schwellbrunn ist Robert Diem, von Herisau, in Schwellbrunn. Natur des Geschäftes: Maschinenstickerei, Plattstich- und Grätelweberei mit technischer Einrichtung. Geschäftslokal: Dorf Nr. 49 und 64. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Robert Diem» in Schwellbrunn.

Granbünden — Grisons — Grigioni

1909. 1. Mai. Dr. Hermann Frey, von Härkingen (Solothurn), in Davos-Dorf, Wieger van Eyck, von Holland, in Davos-Platz, und Wilhelm Eisen-

menger, in Ludwigsburg (Württemberg), haben unter der Firma Sanatorium Beau-Site, Internationale Heilstätte für Lungenkranke, Frey, van Eyck & Cie. in Davos-Platz eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1908 begonnen hat. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Dr. Hermann Frey und Wieger van Eyck, Kommanditär mit der Summe von zwölftausend Franken (Fr. 12,000), ist Wilhelm Eisenmenger. Zur Vertretung der Firma ist die Kollektivunterschrift der beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter nötig. Natur des Geschäftes: Betrieb des Sanatorium Beau-Site, in Davos-Platz.

1. Mai. Die Firma Christian Fauster-Ruchti in Fetan, Hotelbetrieb (S. H. A. B. Nr. 286 vom 19. November 1907, pag. 1974) wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1909. 1. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein in Aarau mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 306 vom 10. Dezember 1908, pag. 2102) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Hans Küng, von Aristau; Vizepräsident ist Karl Müly, von Schöffisdorf (Kt. Zürich); Aktuar ist Fritz Feuz, von Unterseen (Bern); Kassier ist Johann Kübler, von Aarau; Beisitzer sind: Abraham Furter, von Stauen; Alfred Wirz, von Olten, und Karl Martin, von Schkölen (Preussen); alle in Aarau.

Bezirk Baden.

30. April. Der Verein unter dem Namen Feldschützengesellschaft Wettingen-Dorf in Wettingen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 27. März 1906, pag. 501) hat seine Vertreter wie folgt bestellt: Präsident ist Traugott Spörrli; Vizepräsident ist Albert Schwertfeger; Aktuar ist August Huser; alle von und in Wettingen.

Bezirk Kullm.

30. April. Walter Ernst Weber-Burger, von und in Menziken, und Alwin Weber, Verwalter, von Menziken, in Steckborn, haben unter der Firma W. E. Weber & Cie. in Menziken eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Ernst Weber-Burger, in Menziken. Kommanditär ist Alwin Weber, Verwalter in Steckborn, mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Natur des Geschäftes: Kolonialwaren und Wein.

Bezirk Rheinfelden.

1. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Allgemeiner Konsumverein Rheinfelden in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1909, pag. 408) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Hans Diem, von Bubendorf; Vizepräsident ist Johann Klausler, von Herznach; Aktuar ist Hermann Schäfer, von Löbningen; Kassier ist Friedrich Reif, von Schopfheim; Beisitzer sind: Jos. Baumgartner, von Niederweningen, Hermann Hunsinger, von Ramsen, und August Schmidt, von Tiefenbüsaren; alle in Rheinfelden.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1909. 27. April. Mosterei-Obstexport- & Konsumgenossenschaft Egnach in Egnach (S. H. A. B. Nr. 37 vom 4. Februar 1901, pag. 147). Aus dem Vorstande ist Wilhelm Straub infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Robert Züllig, von Neukirch-Egnach, in Egnach.

23. April. Die Firma Eduard Zingg in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 10. Juni 1908, pag. 1051) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an nachfolgende Firma:

Eduard Zingg, von Sitterdorf, und Baltasar Blicke, von Thailingen (Württemberg), beide wohnhaft in Kreuzlingen, haben unter der Firma Ed. Zingg & Co. in Kreuzlingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Eduard Zingg» übernimmt. Mech. Trikotfabrik.

30. April. Die Firma J. Tuetschmid in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 397 vom 18. Oktober 1904, pag. 1585) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen; Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma J. Tuetschmid's Wwe in Frauenfeld ist Rosa Tuetschmid-Baumgartner, von und in Frauenfeld, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Tuetschmid» übernimmt. Bau- und Kunstschlosserei und Eisenkonstruktion.

1. Mai. Jean Friedrich, von Salenstein, und David Tobler, von Thal (Kt. St. Gallen), beide wohnhaft in Bischofzell, haben unter der Firma Tobler & Co., Präservenindustrie Bischofzell in Bischofzell eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1909 begonnen hat. Herstellung von Dörrfrüchten und Trockenprodukten der Nahrungsmittelbranche.

Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1909. 30 aprile. La Società Anonima Francesco Soave, in Bellinzona (F. o. s. di c. del 5 giugno 1907, n° 143, pag. 1003), notifica che nella assemblea tenutasi il 5 novembre 1908, ha approvato la seguente modificazione ai suoi statuti: Il capitale sociale da fr. 170,000 è portato a fr. 300,000, mediante emissione di oltre 130 azioni al portatore da fr. 1000 ciascuna, di cui il relativo importo venne versato.

Ufficio di Locarno.

1° maggio. La società anonima Credito Ticinese, con sede in Locarno (F. u. s. di c. del 20 maggio 1890, n° 76, pag. 405, e 28 marzo 1908, n° 77, pag. 537), dietro risoluzione del consiglio di amministrazione del 12 febbraio 1908 e relativa assemblea ordinaria degli azionisti, in data 14 marzo 1909, ha aumentato il capitale sociale da due milioni a tre milioni di franchi (fr. 3,000,000), coll'emissione di duemila (2000) nuove azioni nominative da cinquecento franchi (fr. 500) cadauna.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1909. 27 avril. Les frères Joseph et Antoine Frigione, de Trani (province de Bari, Italie), domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Frigione frères, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 24 décembre 1908. Genre de commerce: Vins. Cave et bureau: Rue du Nord 11.

30 avril. La raison Vve. Fréd. Nyffenegger, à Lausanne (confiseur-glacier) (F. o. s. du c. du 20 mars 1901), est radiée ensuite de remise de commerce.

Eugène Rosset allié Nyffenegger, de Genève et Bourg-Villars, domicilié à Lausanne, a repris sous la raison Rosset-Nyffenegger, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Vve. Fréd.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Le commerce d'horlogerie au Japon en 1908 et commencement de 1909

(Rapport du Ministre de Suisse, à Tokyo, M. le Dr Paul Ritter, du 5 avril)

Au Japon comme ailleurs, les affaires n'ont pas été favorables au cours de l'exercice écoulé. En cas de crise générale, ce sont les articles de luxe qui sont atteints en premier lieu et, en Extrême-Orient — où l'argent fait actuellement défaut — les montres appartiennent à ceux-ci.

L'importation totale des montres ascendit en 1908 à Yen 1,035,062 (1 Yen = ca. fr. 2.60) contre en 1907 Yen 1,310,919 et en 1906 Yen 2,927,349. Une conséquence directe de cette stagnation des affaires consiste dans la concurrence acharnée à laquelle commencent à se livrer différentes maisons d'horlogerie au Japon. Certains articles sont vendus à si bas prix qu'on n'arrive pas à comprendre comment ces ventes peuvent s'effectuer sans perte. Je ne crois pas que les négociants européens de Yokohama possèdent des stocks très considérables; les Japonais plutôt. Les stocks existants sont en majorité constitués par des articles de prix, attendu que la demande en 1908 s'est adressée presque exclusivement aux objets courants.

En ce qui concerne les montres en nickel, seules celles d'un extrême bon marché se sont vendues avec succès, soit les montres à cylindre de qualité absolument commune et dans les dimensions de 15, 16 et 17 lignes. La vente des montres avec boîtes dorées ou argentées a, pour ainsi dire, complètement cessé.

Le placement des montres de dames, jadis florissant, est devenu impraticable en 1908. Les négociants japonais proposent en l'occurrence, aux importateurs étrangers des prix qui jettent à peine les frais de fabrication. Dès qu'il s'agit d'économiser, la femme japonaise se passe aisément d'une montre et sait se contenter des pendules du pays à bon marché.

La demande en montres en argent ne s'est étendue également qu'aux genres les meilleurs. Ce sont les montres tout à fait ordinaires à cylindre ou à ancre qui se sont essentiellement vendues. La vente de montres de 20 à 30 francs, fort en vogue autrefois, est modeste, comparativement à celle des genres courants très demandés.

Les lésines et savonnets se balancent au point de vue de la demande; peut-être le plateau penche-t-il, cependant, pour les montres en argent, en faveur du second de ces genres.

Le commerce des montres en or mérite à peine une mention: ceci est d'une part imputable à la mauvaise situation du marché qui contraint le grand public à se passer de montres en or et de l'autre au fait que le gouvernement, et le mikado lui-même, dans une proclamation, incitent, en prêchant d'exemple, le peuple à l'économie.

Dans les périodes de dépression économique considérable, les charges résultant des droits élevés qui renchérisent les montres de 50 % se font doublement sentir et l'on présume que les montres en or vendues, l'an dernier, proviennent surtout de stocks anciens importés dans le pays, sous le régime encore des droits inférieurs ou qu'elles ont été introduites en contrebande.

Un droit de cette envergure sur un article qui offre une prise aussi facile à la contrebande que les montres en or, par exemple, est précisément de nature à la provoquer. L'état se fait fort à lui-même puisque ses recettes douanières n'en sont pas augmentées et que, par contre, un genre de commerce honorable marche à sa ruine. Plusieurs personnes ont été convaincues, l'an dernier, de se livrer, de Corée ou de Dalny au Japon, à la contrebande de montres.

Différentes maisons japonaises qui avaient précédemment importé directement des quantités importantes de montres à des prix relativement élevés, de Suisse et d'Amérique, commencent à réduire leurs prix de vente en vue d'alléger leurs stocks. Ce fait, en corrélation avec ce qui précède au sujet de l'importation des montres de qualité inférieure, ne laisse pas entrevoir une amélioration pour 1909, alors qu'il est permis d'espérer que 1910 sera à nouveau une année normale.

Dans mon rapport du 18 mai 1908 (voir n° 155 de la F. o. s. du c. du 18 juin 1908) et à répétées fois, j'ai attiré l'attention sur la tendance des Japonais — qui contrairement beaucoup des fabrications étrangères — à exiger toujours d'autres dimensions. L'an dernier a vu naître une nouvelle modification. On estima, en effet, que les 17 lignes en faveur pendant quelques années avaient suffisamment duré et l'on demande maintenant des 16 lignes. Combien de temps cette mode persistera-t-elle?

Vu la situation malsaine, économiquement parlant, en Extrême-Orient, j'engage d'abord tout fabricant suisse à s'abstenir de relations commerciales directes avec les Chinois et les Japonais. Il convient actuellement de restreindre les affaires avec l'Asie-Orientale et en tout cas de n'en conclure que par l'intermédiaire des négociants étrangers, établis au Japon et en Chine: ceci, si l'on veut éviter, désillusions et pertes d'argent.

L'importation au Japon a atteint les chiffres suivants:

	1908		1907		1906	
	Pièces	Valeur en yen (1 yen = fr. 2.60)	Pièces	Valeur en yen	Pièces	Valeur en yen
Montres de poche fines:						
En or	2,582	53,257	6,199	107,719	13,165	266,704
" argent	132,348	432,478	85,448	295,509	143,296	467,229
" métal	67,824	122,684	56,588	91,375	91,061	144,741
Pièces détachées de montres:						
Boîtes	100,961	154,616	153,951	362,539	356,143	1,108,182
Mouvements	171,182	253,103	248,603	432,000	385,547	901,930
Autres	—	18,919	—	21,687	—	38,563
		1,035,062		1,310,919		2,927,349

La situation commerciale n'est meilleure ni en Chine ni en Corée. Les traités conclus par le Japon avec les états étrangers arrivent à leur échéance en 1911. Ce pays, en les dénonçant, entend régler à nouveau ses relations économiques avec les autres nations. Les négociations s'ouvriront en 1910 et, comme la dernière fois déjà, non au Japon, mais à l'étranger.

Le commerce d'horlogerie en 1909. L'importation, ainsi qu'il résulte de ce qui a été dit pour 1908, a été, jusqu'ici, absolument insignifiante. La statistique des deux premiers mois de l'année fixe les chiffres ci-après:

	Janvier et février 1909		Janvier et février 1908	
	Pièces	Valeur en yen	Pièces	Valeur en yen
Montres en or	272	5,661	1,138	29,282
" argent	13,222	44,856	34,590	115,742
" métal	10,466	17,552	18,389	31,249
Boîtes	10,457	12,343	28,882	48,082
Mouvements	17,601	27,082	36,085	59,997
Autres pièces	—	3,784	—	2,506

Plus des 2/3 de cette importation appartiennent au mois de janvier.

Industrie japonaise des pendules. Le Japon qui, depuis quelques années, s'est affirmé comme fournisseur, sur le marché mondial, de

pendules de cheminée et d'applique eut à souffrir en 1907 déjà du marasme général des affaires. Le boycottage en Chine des marchandises japonaises au cours de 1908 a été, en outre, gros de conséquences fâcheuses pour lui.

Ce débouché, le plus important pour le Japon, a été fermé un certain temps à tout article de sa fabrication. Il en est résulté une nouvelle diminution de l'exportation, une accumulation de stocks considérables, et la cessation du travail dans maintes fabriques de la ville de Nagoya — centre de l'industrie horlogère du Japon.

Ainsi qu'il ressort du tableau suivant, l'exportation a diminué de plus de moitié durant les deux dernières années:

Exportation du Japon en	1906	1907	1908
Pièces valant yen	843,575	234,252	626,145
" " " "	" " "	161,853	410,260

Les mois de janvier et février 1909 témoignent d'un nouveau recul, soit 13,041 pièces valant Yen 19,548 contre 16,281 pièces valant Yen 37,290 dans les mois correspondants de 1908.

L'importation de pendules de cheminée et d'applique de fabrication européenne, presque exclusivement des réveille-matin à bon marché d'Allemagne, ascende aux chiffres suivants:

	1908		1907		1906	
	Pièces	Valeur en yen	Pièces	Valeur en yen	Pièces	Valeur en yen
Boîtes en nickel	85,299	91,767	89,440	89,791	113,366	99,451
Autres	24,240	117,711	80,915	193,221	124,400	237,775
Pièces détachées	—	84,585	—	113,087	—	66,984
		294,063		396,099		404,210

L'importation en 1909 a diminué encore; elle est pour les mois de janvier et février de Yen 10,876 contre Yen 24,838 et Yen 31,291 durant les mois correspondants des années 1908 et 1907.

Weizenpreise

(Per 100 Kilogramm)

	1. April		8. April		15. April		22. April		29. April	
	r.	Fr.	r.	Fr.	r.	Fr.	r.	Fr.	r.	Fr.
Paris	24.25	24.55	25.75	25.25	25.25	25.25	25.25	25.25	25.25	25.25
Liverpool	23.12	24.05	25.48	24.65	24.65	23.70	23.70	23.70	23.70	23.70
Berlin	28.81	30.16	30.59	30.69	30.69	30.10	30.10	30.10	30.10	30.10
Budapest	28.32	29.25	30.02	25.65	25.65	29.57	29.57	29.57	29.57	29.57
Chicago	22.31	23.92	24.25	23.70	23.70	23.11	23.11	23.11	23.11	23.11
New-York	22.82	25.16	25.06	26.91	26.91	26.72	26.72	26.72	26.72	26.72

Wechselkurse — Cours des changes

Monatsdurchschnitt der Geldkurse — Moyenne mensuelle des cours de la demande

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

Gesetzliche Parität: — Parité légale: £ 1 = Fr. 25.225; M. 100 = Fr. 123.457;

Kr. 100 = Fr. 105.010; H. f. 100 = Fr. 208.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

Mathemat. Mittel¹⁾

Paris London Deutschland Italien Brüssel Wien Amsterdam New-York

100.113 25.181 122.943 100.072 99.961 104.881 208.325 5.166

100.148 25.190 122.992 100.098 99.987 104.925 208.512 5.170

100.196 25.208 123.085 100.123 100. — 104.957 208.617 5.175

+0.15 -0.12 -0.38 +0.10 -0.01 -0.08 +0.09 -0.23

100.082 25.16 122.758 100.117 99.92 104.581 207.067 5.166

100.205 25.171 122.889 100.162 99.849 104.631 207.179 5.174

100.275 25.183 122.92 100.19 99.881 104.732 207.283 5.183

+0.21 -0.20 -0.48 +0.16 -0.15 -0.36 -0.55 -0.15

100.057 25.203 123.089 99.904 99.877 104.585 208.633 5.173

100.156 25.264 123.286 99.966 99.931 104.70 208.805 5.190

100.211 25.326 123.373 100.019 99.956 104.807 208.917 5.205

+0.16 +0.17 -0.14 -0.03 -0.07 -0.30 +0.23 +0.15

100.116 25.154 123.089 100.08 99.847 104.631 207.738 5.155

100.175 25.169 123.162 100.126 99.866 104.669 207.842 5.161

100.207 25.177 123.231 100.158 99.891 104.713 207.919 5.164

+0.18 -0.21 -0.24 +0.13 -0.13 -0.32 -0.23 -0.40

100.009 25.124 122.781 99.814 99.685 104.744 208.206 5.149

100.075 25.138 122.811 99.849 99.732 104.787 208.289 5.154

100.10 25.15 122.935 99.874 99.806 104.831 208.388 5.158

+0.08 -0.33 -0.52 -0.15 -0.27 -0.21 -0.01 -0.54

100.052 25.133 122.751 99.634 99.72 104.774 208.275 5.152

100.123 25.159 122.794 99.810 99.770 104.869 208.359 5.155

100.235 25.184 122.909 99.878 99.793 104.967 208.463 5.159

+0.12 -0.25 -0.54 -0.19 -0.23 -0.13 +0.02 -0.52

99.875 25.179 122.666 99.308 99.678 104.888 207.963 5.156

99.948 25.191 122.788 99.463 99.708 104.937 208.098 5.162

100.053 25.215 122.88 99.594 99.741 104.994 208.288 5.167

-0.05 -0.12 -0.54 -0.54 -0.29 -0.07 -0.11 -0.39

99.897 25.181 122.856 99.344 99.706 104.833 207.85 5.157

99.937 25.213 123.006 99.468 99.744 105.004 208.022 5.16

99.971 25.224 123.097 99.528 99.788 105.121 208.163 5.164

-0.06 -0.03 -0.37 -0.53 -0.26 -0.14 -0.42

99.921 25.151 122.803 99.327 99.67 104.90 208.156 5.153

99.976 25.158 122.866 99.377 99.701 104.949 208.285 5.154

100.015 25.168 123.078 99.459 99.72 105.075 208.45 5.156

-0.02 -0.25 -0.40 -0.62 -0.30 -0.06 -0.02 -0.54

¹⁾ Das mathematische Mittel (berechnet ohne Mitberücksichtigung der Devisen New-York) repräsentiert den Durchschnitt der bei den einzelnen Devisen konstatierten Abweichungen von der Parität. — Die über den Durchschnittszahlen angebrachten gewöhnlichen Zahlen geben die im Laufe des Monats notierten Minimalwerte, die gewöhnlichen Zahlen unter den Durchschnittszahlen die notierten Maximalwerte an.

²⁾ Calculée en prenant la moyenne des variations des divers changes (à l'exception du cours du New-York) en proportion de la parité légale. — Les chiffres indiqués en caractères ordinaires au-dessus de la moyenne, indiquent le cours minimum, ceux en caractères ordinaires au-dessous de la moyenne le cours maximum coté pendant le mois.

Banque Hypothécaire Suisse, à Soleure

Sont sorties au tirage, pour être remboursées au 31 juillet 1909, les obligations suivantes de notre banque, dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

Emprunt de 1890, série A

Nos 16, 50, 277, 323, 375, 382, 383, 426, 436, 540, 581, 600, 618, 702, 733, 906, 911, 919, 944, 950, 952.

Emprunt de 1891, série B

Nos 1004, 1210, 1262, 1264, 1293, 1301, 1319, 1348, 1394, 1411, 1448, 1450, 1459, 1460, 1504, 1548, 1551, 1620, 1629, 1678, 1803.

Emprunt de 1891, série C

Nos 2013, 2025, 2144, 2148, 2374, 2380, 2434, 2535, 2560, 2609, 2618, 2628, 2650, 2651, 2665, 2879, 2883, 2884, 2887, 2894, 2998.

Emprunt de 1892, série D

Nos 3026, 3071, 3096, 3125, 3153, 3249, 3364, 3389, 3422, 3526, 3579, 3626, 3665, 3702, 3786, 3832, 3907, 3961, 3963, 3971.

Emprunt de 1904, série J

Nos 8277, 8341, 8415, 8463, 8528, 8541, 8709, 8840, 8848, 8850, 8875, 8927, 8943.

Ces obligations, ainsi que les coupons d'intérêts de ces cinq emprunts sont payables le 31 juillet 1909:

- à Soleure: à la caisse de la Banque Hypothécaire Suisse;
- à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle;
- » » chez Messieurs La Roche & Cie, banquiers;
- à Berne: à la Banque Commerciale de Berne;
- » » à la Banque fédérale, société anonyme;
- à Fribourg: chez Messieurs Weck, Aeby & Cie, banquiers;
- à Zurich: au Crédit suisse.

L'obligation série J N° 8498 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1907, celle série D N° 3393 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1908, et celles série E N° 4801, série H N° 7188 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 janvier 1909, n'ont pas encore été présentées au remboursement. (1279.)

Soleure, le 30 avril 1909.

Banque Hypothécaire Suisse.

Amtliches Güterverzeichnis

über den Nachlass des Herrn Jakob Marmet sel., allié Klopfenstein, Johs. sel., geb. 1871, von Frutigen, gewesener Hotelier in Adelsboden.

Bürgschaften sowohl, als auch Forderungsansprüche jeder Art sind der Amtsschreiberei Frutigen bis und mit dem 26. Juni 1909 schriftlich und gestempelt einzureichen.

Die Unterlassung der Eingabe von Forderungen innert dieser Frist wird als Verzichtleistung auf das Forderungsrecht betrachtet. (1249!)

Frutigen, den 21. April 1909.

Der Amtsschreiber von Frutigen:
Schmalz, Notar.

Société Immobilière de Caux

Remboursement d'obligations de fr. 500, 4½%
des Emprunts des 1^{er} mars 1900 et 1^{er} mars 1903

Cinquième tirage

Les 80 obligations numéros: (602;)
96, 165, 493, 517, 551, 612, 634, 703, 878, 897, 945, 978, 992, 993, 1038, 1135, 1317, 1387, 1474, 1520, 1564, 1692, 1891, 1951, 1959, 2070, 2161, 2162, 2202, 2392, 2443, 2568, 2598, 2715, 2923, 2960, 3038, 3040, 3104, 3408, 3437, 3800, 4167, 4343, 4355, 4374, 4419, 4453, 4725, 4858, 4860, 4959, 5397, 5464, 5622, 5652, 5661, 5714, 5969, 5979, 6004, 6022, 6094, 6100, 6149, 6150, 6205, 6296, 6367, 6389, 6457, 6469, 6520, 6521, 6579, 6727, 6894, 6973, 6975, 6994 ont été désignées par le tirage au sort de ce jour pour être remboursées au pair de Fr. 500, le 31 mai 1909, aux caisses de:

- la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne,
- la Banque de Montreux, à Montreux,
- MM. Guenod, de Gautard et Cie., à Vevey,
- MM. Zahn et Cie., à Bâle,
- MM. Du Pasquier, Montmollin & Cie., à Neuchâtel,
- Bankverein Suisse, à Genève.

L'intérêt sur ces titres cessera de courir à partir du 31 mai 1909.

Caux, le 1^{er} mars 1909.

Le conseil d'administration.

Tüchtiger, routinierter Architekt

sucht tüchtigen Kaufmann mit einer Einlage von Fr. 20—30,000 als Teilhaber, behufs Finanzierung und Verwirklichung eines rasch abzuschliessenden Kaufgeschäftes über ausserst günstig gelegenes Bau terrain in Zürich. Prima hypothekarische Sicherstellung. Hohe Verzinsung und Gewinnbeteiligung Ganz seriöses Unternehmen. (1270.)

Selbstreflektanten erhalten gewissenhafte Vorlage durch das beauftragte Incaasso-, Hypothekar- & Rechtsbureau Egg-Felber, G. m. B. H., Löwenstrasse 69, Zürich I.

Beneficium inventarii

Forderungen über Soll und Haben und Bürgschaftsansprüche an die Verlassenschaft des kürzlich verstorbenen Herrn Apotheker Hans Stierli, von Muri, in Altdorf, sind bei unterzeichneter Amtsstelle behufs Aufnahme im Inventar bis und mit dem 18. Mai 1909, schriftlich, unter Androhung der gesetzlichen Folgen, anzumelden. Schuld- und Bürgschaftsscheine sind im Original einzureichen. (1284;)

Altdorf (Kt. Uri), den 1. Mai 1909.

Das Betreibungsamt Altdorf:
J. Keller.

Drahtseilbahn Biel-Leubringen**Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Montag, den 24. Mai 1909, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Beau Site in Leubringen.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über den projektierten Umbau der Bahn und Erteilung der nötigen Kompetenzen an den Verwaltungsrat.
 2. Kapitalbeschaffung.
 3. Abänderung der Statuten.
- Die Zutrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes im Bureau des Sekretärs, Notar Ryt in Biel, erhoben werden. Dieselben berechtigen am Tage der Versammlung zur freien Fahrt auf unserer Bahn. (1172.)

Biel, den 20. April 1909.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Der Sekretär:
Ls. G. Villars. Ryt.

Erlenbach-Zweisimmen-Bahn**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 22. Mai 1909, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Simmental, in Zweisimmen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, sowie der Rechnungen und Bilanz pro 1908.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Jahr 1909.

Der Geschäftsbericht, welcher bei Unterzeichnetem aufliegt, kann vom 15. Mai hinweg bei der Direktion der Thunerseebahn in Bern bezogen werden. (1288)

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bei gleicher Stelle oder aber vor Beginn der Versammlung im Hotel Simmental gegen Ausweis des Aktienbesitzes ausgefolgt.

Zweisimmen, den 3. Mai 1909.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
T. Christen.

Aufforderung

Das von der Schweiz. Volksbank in Zürich III ausgestellte Sparheft Nr. 2770, von Fr. 153.25, zu Gunsten der Frau Louise Rickle-Landolt, Josephstrasse 110, in Zürich III, ist abhanden gekommen. (616;)

Allfällige Inhaber dieses Sparheftes werden hiermit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten von heute an der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls dieser Titel als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neues Sparheft ausgestellt würde.

Zürich III, den 3. März 1909.

Schweiz. Volksbank.

Günstige Kapital-Anlage

Sofort oder per Mitte Mai nächsthin abzugeben al pari ein Posten

4½% Obligationen à Fr. 1000. —

mit Grundpfandrecht

eines industriellen, gut gehenden Unternehmens im Kanton Zürich.

Nur Selbstreflektanten belieben sich zu melden sub Chiffre Z. R. 4867 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1272;)

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz:

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.

Basel.
Basler Nachrichten.

Lucern.
Vaterland.

Zürich.
Zürcher Post.

Glarus.
Glarner Nachrichten.

Chur.
Freier Rhätler.

Einsiedeln.
Alte & Neue Welt (Auflage 30,000 Exemplare).

Genève.
Journal de Genève.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.
Express de Neuchâtel.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'avis.
Fédération Horlogère.

Biel.
Schweiz. Handelscourier.
Express.

Delémont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura.
Pays.

St-Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.

Ausschliessliche Annoncenannahme
Haasenstein & Vogler



Inkassi
in der ganzen Schweiz besorgt das
Sachwalter- & Geschäftsbureau
Ernst Berger, Luzern
Pilatusstrasse 5 1044

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung d. amerik. Buchführung n. praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch n. ausw. H. Frisch, Leonhardstr. Nr. 10, beim Central, Zürich I. (15)

Der Verein für die Schifffahrt auf dem Oberrhein in Basel

Briefadresse: an die Rheinschifffahrt, Basel — Telegrammadresse: Schifffahrt-Basel

(1134)

(Sekretariat: Eisengasse 1, Telephon Nr. 814)

empfehlen den Schweizer Industriellen und Kaufleuten die Benützung der Rhein-Route bis Basel für ihre Importe und Exporte. Das Sekretariat hält sich zur Verfügung für Auskünfte über Verschiffungsgelegenheiten etc. im Frachtverkehr und über Fahrzeiten, Gesellschaftsfahrten etc. im Personenverkehr.

Die von den Eheleuten Karl Wilhelm und Emma Vogel-Schümer, Ingenieure, von Leipzig, wohnhaft Waisenhausgasse 15, in Zürich I, s. Z. vor dem preussischen Amtsgerichte Gelsenkirchen eingegangene Gütertrennung ist vom Bezirksgerichte Zürich, III. Abt., bestätigt worden, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird. (1286)

Zürich, den 30. April 1909.

Namens des Bezirksgerichtes, III. Abt.,
Der Gerichtsschreiber:
Dr. G. Keel.

“HELDA”

Société anonyme pour la construction d'appareils électriques
Lausanne

Assemblée générale extraordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le 17 mai 1909, à 4½ heures du soir, au bureau de la Société, Grand Chêne, 6, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Vente de l'actif de la Société. (1276')
- Eventuellement:
- 2° Dissolution et liquidation de la Société comme conséquence de cette vente.
- 3° Nomination d'un liquidateur.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises aux actionnaires contre présentation de leurs titres au bureau de la Société, à Lausanne, ou à la Banque G. Montet, à Vevey, jusqu'au 17 mai, à midi.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Briket-Import-Gesellschaft, Basel

Einladung zur

7. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 22. Mai 1909, vormittags 10 Uhr, im Lokale der Gesellschaft, Basel.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung pro 1908/09 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes. (1291:)

Basel, den 1. Mai 1909.

Der Verwaltungsrat.

Aktien-Gesellschaft für automatische Zünd- u. Lösch-Apparate, Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Samstag, den 15. Mai 1909, nachmittags 3 Uhr, in unserem Geschäftslokal, Mühlebachstrasse 164 II, stattfindenden

8. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen. (1292:)

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und desjenigen der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Antrag auf Liquidation, event. Vollmacht-Erteilung an die Verwaltung zum Verkauf des Geschäftes.

Bericht und Jahresrechnung liegen vom 6. Mai an in unserem Bureau zur Einsicht auf.
Stimmkarten für die Generalversammlung, welche zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit 13. Mai in unserem Bureau bezogen werden.

Zur Behandlung obigen Traktandums 4 müssen nach § 9 der Statuten die Hälfte sämtlicher Aktien vertreten sein.
Zürich, den 1. Mai 1909.

Der Verwaltungsrat.

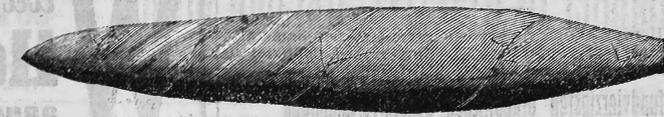
Zu vermieten Lager-Räumlichkeiten

in jeder gewünschten Grösse, Zürich III, Tramhaltestelle mit Geleise-Anschluss. (1151)

Laderampe, sowie Warenaufzug vorhanden, ebenso elektrisches Licht. Behufs näherer Details, sowie Besichtigung sich zu wenden an

„Victoria“ Genossenschaft für Immobilienverkehr

Zürich, Bahnhofplatz-Löwenstrasse 71, Telephon 8434



Nestor (non plus ultra)

per 100 Stück Fr. 13.50

Spezialmarke: Sumatra Havana, neu eingeführt, glückliche Zusammenstellung, vorwiegend milden Charakters, sehr blumig und aromatisch in Qualität. In Muster-Kistchen von 50 Stück Fr. 7.— (755)
gegen Nachnahme franko oder gegen Einzahlung auf mein Post-Giro-Konto V. 326.

Basler-Cigarren-Versandhaus
Hermann Kiefer, Basel

Portlandcementfabrik Dittingen

(bei Laufen)

Die Dividende

für das Geschäftsjahr 1908 kommt mit 5% oder

Fr. 25.— per Aktie

zur Auszahlung. Der bezügliche Coupon wird von heute an eingelöst, an (1287)

unserer Kasse in Dittingen

oder bei der Tit. Spar- & Leihkasse Bern

Dittingen, 1. Mai 1909.

Der Verwaltungsrat.

Internationaler Möbeltransport und Spedition

A. Welti-Furrer's Söhne

29 Bäregasse Zürich Telephon Nr. 4726

Übernahme von Möbeltransporten ohne Umlad in Patentmöbelwagen, per Landstrasse, per Bahn, zur See
Verpackung von Mobilien • Aufbewahrung
•• Zollabfertigung ••

Alleiniges Mitglied für Zürich und Winterthur des Internat. Möbeltransport-Verbandes, mit Vertretung auf allen hauptsächlichsten Plätzen Europas und Amerikas
Kostenvorschläge gratis 276 Zuverlässige Bedienung

Beneficium Inventarii

Ueber die Verlassenschaft des am 23. April 1909 verstorbenen Reinhold Theiler, von Wädenswil, Fabrikant, in Luzern, wurde zufolge von den Erben gestelltem Gesuche vom Gerichtspräsidenten das Beneficium Inventarii bewilligt mit folgenden Fristen: (1296.)

- a. Für Eingaben bei der Gerichtskanzlei Luzern bis und mit dem 29. Mai 1909.
- b. Für Aufnahme des amtlichen Güterverzeichnisses bis und mit dem 19. Juni 1909.
- c. Für Ausschlagung der Erbschaft bis und mit dem 3. Juli 1909.

Erbmassakurator: Ernst Berger, Inkasso, in Luzern.

Diese Auskündigung erfolgt mit der Aufforderung zu rechtzeitigen Eingaben, unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle (§ 498 des bürgerl. G. B.).
Luzern, den 1. Mai 1909.

Für die Gerichtskanzlei,

Der Gerichtsschreiber:

Dr. C. Gebhardt.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (23)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reihhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Wendel-Treppen

Eiserne Treppenanlagen

Balkongeländer,

Treppengeländer,

Türfüllungen, Säulen

Gusspfosten, Dachfenster

Suter-Strehler & Co.

Konstrukt.-Werkstätte (12)

ZÜRICH.

Les

insertions

pour les

financiers

commerçants

et Industriels

trouvent dans la

Feuille officielle

Suisse du Commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces:

Haasenstein & Vogler

Clichés

für Zeitungen, Kataloge etc.
Ernst Doelker, Militärstrasse 49/50,
Zürich III. Elektr. Betrieb. Tel. 394. (823)

Bureau-Möbel

jeder Art, wie:

Am. Rollpulte Kassenschränke
Aktien- u. Kopier- Steh- und Sitz-
Schränke Pulte
Kopier-Pressen Bureau-Stühle

neue und gebrauchte 1006
kaufen Sie am billigsten bei

S. Kornfein

Hirschengraben 7, Bern

Société de Transports Internationaux in Gent

187

Altmünster (Elsass), Marseille, Petite-Croix, Pontarlier, Paris, Madrid

Spezialität:

(172 X)

Correspondants généraux de la Compagnie des Messageries Maritimes, à Marseille et à Bordeaux

Import- und Exportsammlerkehre zu Wagenladungstaxen, mit täglicher Verladung

Schweizerische

Rückversicherungs-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Samstag, den 15. Mai 1909, vormittags 10 Uhr, im Geschäftlokal der Gesellschaft, Gotthardstrasse 43, stattfindenden

fünfundvierzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden: (1289)

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1908 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und ihrer Suppleanten.
6. Konstatierung der Erhöhung des Grundkapitals von acht auf zehn Millionen Franken und der erfolgten Einzahlung auf die ausgegebenen tausend neuen Aktien.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, samt dem Revisionsbericht werden von Montag, den 3. Mai cr. an auf unserem Kassa-Bureau zur Einsichtnahme aufliegen.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Montag, den 10. Mai cr. an im Kassa-Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt.

Zürich, den 1. Mai 1909.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat:

Der Direktor:

J. R. Hanhart, Präsident.

Ch. Simon.

Prudentia

Aktiengesellschaft für Rück- u. Mitversicherungen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Samstag, den 15. Mai 1909, vormittags 10¹/₂ Uhr im Geschäftlokal der Gesellschaft, Gotthardstrasse 43 stattfindenden

dreiunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1908 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastungserteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und ihrer Suppleanten.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht werden von Montag, den 3. Mai cr. an im Kassa-Bureau zur Einsichtnahme aufliegen.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können von Montag, den 10. Mai cr. an im Kassa-Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. (1290)

Zürich, den 1. Mai 1909.

Prudentia

Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen

Der Verwaltungsrat:

Der Direktor:

J. R. Hanhart, Präsident.

Ch. Simon.

Güterverkehr mit Holland

Sammelverkehre mit Amsterdam und Rotterdam

Ankunft über alle Frachten von und nach Holland und Kontrolle der Frachtbriefe bei direkten Bezügen kostenlos durch

Hediger & Co., Basel

General-Agentur der Niederländischen Staats-Eisenbahnen und der Holländischen Eisenbahn

Ein gutgehendes Importgeschäft

von chemischen Produkten und technischen Artikeln in Zürich mit eigenen Lagerhäusern und Gefässanschluss

sucht passende Waren (1240)

auf eigene Rechnung oder zum Einlagern zwecks Ausnützung des grossen verfügbaren Platzes.

Gefl. Offerten an Postfach 12345 Bahnhof, Zürich.

Waagenfabrik St. Gallen

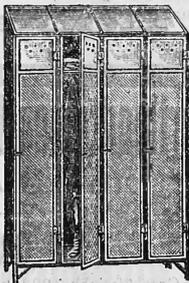
Wild Hch., Eichmeister (394.)

Waagen in allen Konstruktionen von 1 Kg. bis 50,000 Kg.

Filiale und Verkaufs-Bureaux



der Waagenfabrik J. Ammann & Co. in Ermatingen
Garantie. Illustr. Preislisten. Patente.



Schmiedeeiserne Arbeiter - Kleiderschränke

“CADO”

sind solid praktisch
reinlich hygienisch
feuersicher billig (61)

H. Corrodi-Hanhart, Zürich

Man verlange Prospekte

Wer kennt nicht die Nachteile

des festgebundenen Geschäftsbuches! Schon längst wäre es durch das System der auswechselbaren Blätter verdrängt worden, wenn dieses vollkommen gewesen wäre. Jetzt ist es vollkommen. Das „Fortschrittbuch“ beweist es Ihnen. Prospekt und unverbindliche Vorführung durch die Hauptvertreter

(1144)

Gebrüder Scholl, Zürich
Poststrasse 3

Für stark begangene Lokalitäten ist

Indisch. Hartholz Limb

weil äusserst widerstandsfähig gegen Abnützung

der zweckmässigste und vorteilhafteste Fussboden

Atteste und Muster stehen zur Verfügung

Parquet- & Chaletfabrik Interlaken

Verlangen Sie Spezialprospekt Nr. 512 über unsere praktisch bewährten amerikanischen Methoden über

Hintz Konto-Korrent

Täglich stimmend.

Täglich à jour.

Schmassmann & Co., Zürich

Bahnhofstrasse 110

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Haasenstein & Vogler

CARL MÜLLER ZÜRICH Patent-Bureau (104) P. R. W. A. REFERENZEN

ON DEMANDE

EMPLOYÉ (1295)

actif, connaissant à fond les denrées coloniales et alimentaires et pouvant faire apport de fonds.

Adressez offres sous No 12693 X à Haasenstein & Vogler, Genève.

Der Bund

Täglich 2mal in Bern erscheinend

Vorzügliches Insertions-Organ

Ausschliessliche Inseratannahme: Haasenstein & Vogler

Chimiste de fabrication

très au courant des affaires techniques et commerciales, connaissant l'électrochimie (1294.)

cherche poste de confiance

Meilleures références. Ecrire sous chiffres No 8182 M à Haasenstein & Vogler, Montreux.